

Frage Nr. 4 an die Parteien zur Bundestagswahl

Wie beurteilt Ihre Partei eine verstärkte Förderung von Bildungsangeboten im Hinblick auf deren Auswirkungen auf abweichendes Verhalten und Gewaltbereitschaft?

Antwort Partei für Kinder, Jugendliche und Familien - Lobbyisten für Kinder

„Zunächst stellt sich für uns die Frage, was denn unter abweichendem Verhalten zu verstehen ist. Abweichendes Verhalten ist per se nichts Nachteiliges, denn nur weil eine Mehrheit etwas vertritt oder als positiv bewertet, muss dies nicht zwangsläufig richtig sein. Gerade in der Pandemie ist deutlich geworden, dass abweichende Meinungen und Verhaltensweisen sehr wichtig sind und oftmals nur die Inanspruchnahme von Grundrechten darstellen, dieses aber aus vielen Ecken als abweichendes negatives Verhalten angesehen wird. Geht es um die berechnete Inanspruchnahme von Grundrechten sollten Jugendliche darin gestärkt werden, eine eigene Meinung zu vertreten und auch danach zu leben.“

In Bezug auf die Begehung von Straftaten oder im Hinblick auf Gewaltbereitschaft sind selbstredend andere Maßstäbe heranzuziehen. Auch hier gilt, dass Bildungsangebote helfen können, Menschen zu informieren, ihnen die Möglichkeit geben, zu reflektieren und letztlich sich anders zu entscheiden. Bildung ist aus unserer Sicht ohnehin der Schlüssel zu mehr Chancengerechtigkeit und damit mehr Wahlmöglichkeiten im Leben mit der Folge, dass abweichendes Verhalten und Gewaltbereitschaft vermindert werden können.“